

solidenergie

X-Module für mehr Ausbeute

[09.12.2016] Bei einem zum Patent angemeldeten Konzept werden Solarmodule in einer gedrehten Mittelstellung angebracht. Dies ermöglicht eine bessere Nutzung der Fläche einer Photovoltaikanlage.

Im November ist die erste Photovoltaik-Großanlage mit gedrehten Solarmodulen nach dem X-Modulprinzip der Firma solidenergie aus München gebaut worden. Die Sieben-Megawatt-Freiflächenanlage wurde auf zwei Feldern auf der Gemarkung der bayerischen Gemeinde Parsberg direkt an der Autobahn A3 zwischen Nürnberg und Regensburg installiert. Bei dieser Bauart werden die Module nicht hochkant oder quer, sondern in einer gedrehten Mittelstellung angebracht. solidenergie-Geschäftsführer Mirko Dudas erklärt: „Mit unserem zum Patent angemeldeten Konzept sorgen wir dafür, dass der Schmutz über die Modulecken abfließt und sich kein Regenwasser am unteren Modulrahmen stauen kann. Module mit dieser Technik lassen sich besonders flach installieren, was eine bessere Nutzung der bestehenden Fläche ermöglicht und die Stromgestehungskosten reduziert.“

(al)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, solidenergie, X-Modulprinzip